

Pressemitteilung Landkreis Hof, 01.10.2024

Hofer LandBus: Nächste große Ausbaustufe kommt im Oktober

Am 15. Oktober ist es soweit: Die nächste große Erweiterung des Hofer LandBusses kommt. Nun wird das innovative Nahverkehrssystem u.a. auch auf die Kommunen rund um die Stadt Hof ausgeweitet, so dass der Hofer LandBus im Großteil des Landkreises Hof zur Verfügung steht. Zudem gibt es 18 Haltestellen in der Stadt Hof als Anknüpfungspunkte an das System. Plangemäß verbleibt einzig das Gebiet um Münchberg (mit Sparneck, Stammbach, Weißdorf und Zell i.F) noch zur Erschließung, das aktuell durch das Anrufsammeltaxi (AST) Münchberg versorgt wird. Die Details dazu wurden nun bei einem Pressetermin vorgestellt.

„Wir haben gesehen, dass der Hofer Landbus ein Erfolgsmodell ist. Die Menschen haben schnell erkannt, welche Möglichkeiten der Landbus bietet. Deshalb hat der Kreistag beschlossen, dass der Hofer Landbus im gesamten Landkreis fahren soll. Und: Der Landkreis Hof kann nicht ohne die Stadt Hof gedacht werden. Das haben wir mit dieser größten Erweiterung im Blick und fahren zukünftig auch relevante Haltestellen und Hauptachsen in Hof an“, so Landrat Dr. Oliver Bär.

Folgende zehn Kommunen erhalten nun eigene Bedienegebiete: Feilitzsch, Helmbrechts, Köditz, Konradsreuth, Leupoldgrün, Oberkotzau, Schauenstein, Schwarzenbach an der Saale, Töpen, Trogen. Die Stadt Hof erhält Anknüpfungspunkte an das System. Nach den Landbus-Starts im Gebiet Rehau-Regnitzlosau 2019, in Döhlau und Gattendorf sowie im Frankenwald 2022 handelt es sich nun um die größte Gebietsvergrößerung. In den neuen LandBus-Gemeinden stehen rund 650 LandBus-Haltestellen zur Verfügung, im bisherigen Gebiet ca. 800.

Neu: Neue kostenlose Rufnummer für alle, Trittstufen an den Bussen

Zwei zusätzliche Neuerungen gibt es für Fahrgäste des Hofer LandBusses ab Oktober: Für alle telefonischen Buchungen des Hofer LandBusses (auch in den bisherigen Bedienegebieten) gibt es eine **neue Telefonnummer: 0800 770 3300** (gilt auch für bisherige Bedienegebiete; kostenlos für Anrufe aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen), die ausschließlich für den Hofer LandBus genutzt wird. Wie von vielen Fahrgästen gewünscht, wurden alle Busse mit ausfahrbaren **Trittstufen** für bequeres Ein- und Aussteigen ausgestattet.

Das System

Das bewährte System des Hofer LandBusses wird auch das neue Gebiet übertragen. In Kürze erklärt:

- Der Hofer LandBus fährt an 365 Tagen im Jahr vom 6.00 bis 23.00 Uhr ausschließlich auf Anfrage der Fahrgäste, ohne festen Fahrplan und ohne feste Routen.
- Der Hofer LandBus ergänzt das Bus- und Bahnnetz. Er ist an festgelegte Bedienegebiete gebunden, knüpft darin an bestehende ÖPNV-Verbindungen an, soll diese jedoch nicht ersetzen.
- Es gibt nun insgesamt rund 1.450 festgelegte Haltestellen, zu denen ein Bus bestellt werden kann. Von dort geht es dann zur Wunsch-Haltestelle innerhalb des jeweiligen Bedienegebietes.
- Pro Fahrt wird ein Einheitsfahrpreis von 3 Euro fällig (Kinder unter 6 Jahren und Schwerbehinderte mit Wertmarke frei). Das Deutschlandticket und die VGN-Verbundtickets gelten auch für Fahrten mit dem Hofer LandBus.
- Die Buchung ist per App und per Telefon möglich. Empfohlen wird die Buchung per App, da dort auch Vorausbuchungen mit einem Vorlauf von bis zu acht Tagen möglich sind.
- Die Hofer LandBus-App steht im Google-Playstore sowie im Apple-App-Store zum kostenlosen Download zur Verfügung.
- Weitere Informationen sowie die Haltestellen unter www.hofer-landbus.de

Zur Funktionsweise erklärt Michael Stumpf, beim Landkreis Hof zuständig für den ÖPNV: *„Das Angebot des Hofer LandBusses ist auf kurze und mittlere Strecken sowie auf die Anbindung an den bestehenden Nahverkehr ausgelegt. Um größere Distanzen innerhalb des Landkreises zurückzulegen, wird die Hofer-LandBus-App den Nutzer auf die bestehenden Verbindungen von Bus und Bahn verweisen.“*

Das System weist die Fahrgäste bei der Anfrage auf reguläre Fahrten der vorhandenen Bus- oder Bahnunternehmen hin. Sollte innerhalb von bis zu 35 Minuten auch ein Angebot von Bus oder Bahn bestehen, wird der Fahrgast auf dieses verwiesen und es steht keine Hofer-LandBus-Fahrt zur Verfügung.

Die Bediengebiete

Wie für die bisherigen Kommunen wurden auch für die neu erschlossenen Kommunen feste Bediengebiete definiert, innerhalb derer Fahrten möglich sind. **Dabei gilt folgendes Grundprinzip: Fahrten sind immer mindestens innerhalb des eigenen Gemeindegebietes sowie in das Gebiet aller Nachbargemeinden möglich.** Darüber hinaus kommen für manche Gemeinden weitere angebundene Orte hinzu. „Hintergrund sind bisherige, etwa durch Anruflinientaxis bereits bestehende Verbindungen, die erhalten bleiben sollen“, erklärt Michael Stumpf. „Keine Gemeinde soll durch den Hofer LandBus eine schlechtere Anbindung haben als bisher.“

Auch für die bereits bestehenden Bediengebiete ergeben sich durch die hinzukommenden Gemeinden neue Fahrtmöglichkeiten.

Nachstehend eine Auflistung **aller ab 15. Oktober 2024 bestehenden 22 Bediengebiete** des Hofer LandBusses (Gemeinden jeweils einschließlich der Ortsteile):

- **Von Bad Steben:** Fahrten nach Bad Steben, Geroldsgrün, Issigau, Lichtenberg, Naila, Schwarzenbach am Wald
- **Von Berg:** Fahrten nach Berg, Hof, Issigau, Köditz, Lichtenberg, Naila, Selbitz, Töpen
- **Von Döhlau:** Fahrten nach Döhlau, Gattendorf, Hof, Oberkotzau, Regnitzlosau, Rehau, Schwarzenbach an der Saale
- **Von Feilitzsch:** Fahrten nach Feilitzsch, Gattendorf, Hof, Köditz, Töpen, Trogen
- **Von Gattendorf:** Fahrten nach Gattendorf, Döhlau, Feilitzsch, Hof, Regnitzlosau, Rehau, Töpen, Trogen
- **Von Geroldsgrün:** Fahrten nach Geroldsgrün: Bad Steben, Lichtenberg, Naila, Schwarzenbach am Wald
- **Von Helmbrechts:** Fahrten nach Helmbrechts, Konradsreuth, Leupoldsgrün, Naila, Schauenstein, Schwarzenbach am Wald, Selbitz
- **Von Issigau:** Fahrten nach Issigau, Bad Steben, Berg, Lichtenberg, Naila, Selbitz
- **Von Köditz:** Fahrten nach Köditz, Berg, Feilitzsch, Hof, Leupoldsgrün, Selbitz, Töpen
- **Von Konradsreuth:** Fahrten nach Konradsreuth, Helmbrechts, Hof, Leupoldsgrün, Oberkotzau, Schauenstein, Schwarzenbach an der Saale
- **Von Leupoldsgrün:** Fahrten nach Leupoldsgrün, Helmbrechts, Hof, Konradsreuth, Köditz, Schauenstein, Selbitz
- **Von Lichtenberg:** Fahrten nach Lichtenberg, Bad Steben, Berg, Geroldsgrün, Issigau, Naila
- **Von Naila:** Fahrten nach Naila, Bad Steben, Berg, Geroldsgrün, Helmbrechts, Issigau, Lichtenberg, Schauenstein, Schwarzenbach am Wald, Selbitz
- **Von Oberkotzau:** Fahrten nach Oberkotzau, Döhlau, Hof, Konradsreuth, Rehau, Schwarzenbach an der Saale
- **Von Regnitzlosau:** Fahrten nach Regnitzlosau, Döhlau, Gattendorf, Hof, Rehau
- **Von Rehau:** Fahrten nach Rehau, Döhlau, Gattendorf, Oberkotzau, Regnitzlosau, Schwarzenbach an der Saale
- **Von Schauenstein:** Fahrten nach Schauenstein, Helmbrechts, Hof, Konradsreuth, Leupoldsgrün, Naila, Schwarzenbach am Wald, Selbitz
- **Von Schwarzenbach an der Saale:** Fahrten nach Schwarzenbach an der Saale, Döhlau, Hof, Konradsreuth, Oberkotzau, Rehau
- **Von Schwarzenbach am Wald:** Fahrten nach Schwarzenbach am Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Helmbrechts, Naila, Schauenstein, Selbitz
- **Von Selbitz:** Fahrten nach Selbitz, Berg, Issigau, Köditz, Helmbrechts, Leupoldsgrün, Naila, Schauenstein, Schwarzenbach am Wald,
- **Von Töpen:** Fahrten nach Töpen, Berg, Feilitzsch, Gattendorf, Hof, Köditz, Trogen
- **Von Trogen:** Fahrten nach Trogen, Feilitzsch, Gattendorf, Hof, Töpen

Anbindung der Stadt Hof

Durch die jetzige Ausbaustufe sind mit dem Hofer LandBus auch Fahrten aus 13 angrenzenden Bediengebieten des Landkreises Hof in die Stadt Hof hinein und heraus möglich. Nicht möglich sind LandBus-Verbindungen innerhalb der Stadt Hof.

Dafür wurden in Abstimmung mit der Stadt Hof **18 Hofer LandBus-Haltestellen** an verkehrsgünstigen bzw. vielfrequenzierten Orten im Stadtgebiet festgelegt:

- Agentur für Arbeit
- Anspann/Klinikum
- Berliner Platz
- Busbahnhof (Bergstraße)
- Friedhof/Haupteingang
- Friedhof/Marktkauf
- Hallenbad
- Hauptbahnhof
- Hochschule
- Landratsamt
- Milchhof
- Münsterschule
- Breslaustraße (Nahversorgungszentrum Christoph-Klauß-Straße)
- Torhausstraße (Nahversorgungszentrum Leopoldstraße)
- Oberes Tor
- Rathaus
- Theater/Freiheitshalle
- Untreusee

Informationsangebot

Begleitend zur Ausweitung des Angebotes wird es in den nächsten Wochen ein breites Informationsangebot geben. Die jeweils aktuellen Informationen werden z.B. auf der LandBus-Website www.hofer-landbus.de zur Verfügung gestellt. Im Oktober zum Start wird zudem der neue LandBus-Infolyer verteilt, der die wichtigsten Informationen zur Nutzung des Hofer LandBusses zusammenfasst. Er wird u.a. in allen LandBus-Gemeinden, im Landratsamt, in Rathäusern, Touristinformationen und der VHS ausliegen. Parallel wird ÖPNV-Experte Michael Stumpf vom Landratsamt auch bei Veranstaltungen und an Infoständen über das System informieren.

Über das Pilotprojekt Hofer LandBus

Der Hofer LandBus wurde im September 2019 als Pilotprojekt auf dem Gebiet der Kommunen Rehau und Regnitzlosau gestartet und zunächst für ein Jahr erprobt. Aufgrund seines Erfolgs wird das System schrittweise auf den gesamten Landkreis Hof ausgeweitet. Nach dem Gebiet Döhlau-Gattendorf im Februar 2022 und den Frankenwald-Gemeinden im September 2022 folgt nun eine großflächige Ausdehnung sowie die Anbindung an die Stadt Hof. Zu den bisher bestehenden inzwischen rund 800 LandBus-Haltestellen kommen nun zirka 650 weitere hinzu. Aktuell transportiert der Hofer LandBus bis zu 6.000-7.000 Personen pro Monat. Für die Zukunft ist noch die Erschließung des Raums Münchberg geplant, der aktuell bereits durch das Anrufsammeltaxi (AST) Münchberg versorgt wird. Das Verkehrsprojekt wird durch das Förderprogramm "Mobilität im ländlichen Raum" des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr gefördert.

Weitere Informationen zum Hofer LandBus sowie Details zur App finden Sie auch auf der Homepage des Landbusses www.hofer-landbus.de

Landratsamt Hof

Pressestelle
Schaumbergstr. 14
95032 Hof

Telefon: 09281/57-297 (Stefanie Schulze)
Telefon: 09281/57-302 (Dagmar Müller)

www.landkreis-hof.de
pressestelle@landkreis-hof.de